

Zahra Zahedi



**Frieden
und die Rolle der Kunst**

Frieden und die Rolle der Kunst

Ausstellung im kultur.lokal.fürth, Bahnhofplatz 2

28.11. - 9.12.25

Öffnungszeiten: Do.- So. 14-18 Uhr

und nach Vereinbarung

Sa. 29.11.25, 18 Uhr:

Grußwort von Fr. Prof. Dr. Franger-Huhle

Musik: Giggelmoo

**„Jeder Mensch hat das Recht auf Leben, Freiheit
und Sicherheit der Person.“**

Artikel 3 der „Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte“

Nach Manfred Nowak, einem bekannten Menschenrechtsexperten, ist die Achtung der Menschenrechte die Voraussetzung für ein gewaltfreies Zusammenleben und einen dauerhaften Frieden.

Im Zusammenhang von Menschenrechten und Frieden spielt Kunst eine unverzichtbare Rolle. Sie spricht eine universelle Sprache, eine Sprache, die über Worte hinausgeht. Sie erreicht Menschen unabhängig von Kultur, Alter und Bildung. Mit Kraft der Bilder können Ideen, Emotionen und Botschaften transportiert werden. Kunst bringt Menschen zusammen.

Zu sehen ist in dieser Ausstellung eine politische Installation, die einen sozialen, poetischen Raum schaffen soll. Ein Raum der Reflexion, des Dialogs und der Diskussion.

Die ausgestellten Bilder können mit ihrer emotionalen, kulturellen und politischen Bedeutung zum Nachdenken anregen.

Abb.: Zahra Zahedi
Olivenzweig
www.zahedi-atelier33.art
info@zahedi-atelier33.art
@ zahedi_atelier33



Das kultur.lokal.fürth bietet Künstler:innen Raum, Sichtbarkeit und Honorar und belebt die Fürther Innenstadt mit Kunst und Kultur. Damit setzt das Kulturamt der Stadt Fürth ein Zeichen für zukünftige Stadtentwicklung. Veranstalterin: Stadt Fürth.



Das Projekt wird unterstützt durch das ESW (Evangelisches Siedlungswerk in Bayern) und den Theaterverein Fürth e.V.